

Ressort: Politik

FDP-Politiker Schäffler fordert Rauswurf Griechenlands aus der Euro-Zone

Berlin, 22.06.2013, 08:21 Uhr

GDN - Nach dem Aus für die Drei-Parteien-Koalition in Athen hat der Finanzexperte der FDP-Bundestagsfraktion, Frank Schäffler, den Rauswurf Griechenlands aus der Euro-Zone gefordert. "Es ist hohe Zeit, Griechenland aus der Abhängigkeit von Troika und Euro zu entlassen", sagte Schäffler "Handelsblatt-Online".

Der als Euro-Skeptiker bekannte FDP-Politiker sagte allerdings auch, leider werde dies allen Warnungen zum Trotz und zum Schaden sowohl der Griechen als auch der europäischen Steuerzahler nicht passieren. "Die Rettungseuropäer sind wild entschlossen, die Euro-Zone in einem Stück zu bewahren", vermutet Schäffler. "Auf dem Altar des geographischen Zusammenhalts der Euro-Zone werden Demokratie, Sparvermögen und letztendlich auch Freiheit geopfert." Die Demokratische Linke in Griechenland hatte die Koalition mit der konservativen Nea Dimokratia von Ministerpräsident Antonis Samaras und der sozialdemokratischen Pasok verlassen. Grund für die Entscheidung war die von Samaras verfügte Schließung des staatlichen Rundfunksenders ERT. Nea Dimokratia und Pasok verfügen auch ohne die Demokratische Linke über eine Parlamentsmehrheit.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-16343/fdp-politiker-schaeffler-fordert-rauswurf-griechenlands-aus-der-euro-zone.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619